Tourismusausbildung für Fischer

FLAG: Nördliches und östliches Lappland

Lappland, Finnland

Projektüberblick

Das Projekt umfasste ein ganzheitliches und bedarfsgerechtes Ausbildungspaket für Fischer, die im Tourismus tätig werden wollten.

In der finnischen Gemeinde Sodankylä hat sich die Anzahl der Berufsfischer seit Beginn dieses Jahrzehnts halbiert. Die verbliebenen 20 Fischer wollten sich durch Aufnahme einer touristischen Tätigkeit eine zusätzliche Einnahmequelle erschließen, besaßen aber weder die Fachkenntnisse noch die amtlichen Genehmigungen dafür. Nach Gesprächen mit der regionalen FLAG wurde eine Expertengruppe gebildet, die ein auf die Fischer zugeschnittenes Ausbildungsprogramm zusammenstellen und ausführen sollte. Das Paket beinhaltete Kurse und Prüfungen zum Thema Unfallverhütung sowie Studienaufenthalte bei Fremdenverkehrsbetrieben, in deren Verlauf die Fischer Branchenkontakte knüpfen und fachliche Ratschläge einholen konnten. An weiteren zehn Ausbildungstagen standen die Themen Produktentwicklung, Preisbildung und Kundendienst auf dem Programm. Zum Abschluss folgten sieben Tage individualisiertes Lernen und individuelle Beratung.

Wesentliche Erkenntnisse

- **Bedeutung für FARNET-Themen:** Diversifizierung, Ausbildung, Aufwärtsprinzip.
- **Ergebnisse:** Im Rahmen des Projekts erwarben 14 der 20 Fischer diejenigen Befähigungsnachweise und Arbeitssicherheitszertifikate, die sie für Zusammenstellung und Verkauf eines erfolgreichen Touristikpakets benötigen. Miteinander haben sie insgesamt sieben marktfähige Produkte für fünf Fischer entwickelt, und der nächstgelegene große Fremdenverkehrsort (www.luosto.fi) bietet jetzt im Winter Netzfischfahrten und im Sommer Flussangelfahrten mit den einheimischen Berufsfischern an. Auf Wunsch der teilnehmenden Fischer wurden infolge des Projekts Weiterbildungskurse angeboten.
- **Übertragbarkeit:** Ausbildungsangebote sind im Rahmen der meisten regionalen und kommunalen Entwicklungskonzepte unverzichtbar. Das beschriebene Projekt dient den FLAG als gutes Beispiel dafür, wie sich die Ausbildung dem konkreten Bedarf in einem Gebiet anpassen lässt und einen spürbaren wirtschaftlichen Nutzen bewirken kann.
- **Schlussbemerkung:** Das Projekt ist ein erstklassiges Beispiel dafür, wie eine an Ort und Stelle geborene Idee mit Unterstützung der regionalen FLAG in die Praxis umgesetzt wird. Auf Anregung der Fischer übernahm die FLAG (mittels Fragebögen und Besprechungen) die Strukturierung und Koordinierung der Ideen der Fischer, der Vertreter der kommunalen Behörden und der Touristikfachleute zu dem Zweck, ein zielgerichtetes Ausbildungsprogramm zu gestalten und eine dauerhafte Zusammenarbeit zwischen den Handlungsträgern zu begründen.

Gesamtkosten und Beitrag EFF

- Projektgesamtkosten: 78 000 €
- EFF Achse 4: 30 186 €
- Inländische Kofinanzierung: 40 014 €
- Kommune (Gemeinde Sodankylä): 7 800 €

Projektinformationen

Projektbezeichnung: Projekt zur Ausbildung von Fischern im Pesca-Tourismus
Projektdauer: (Planung, Ausbildung, Bericht und Abschlusszahlungen) Juli 2009 bis Februar 2011
Datum Fallstudie: Dezember 2011

Projektträger
Gemeinde Sodankylä (Sodankylä Municipality)
Ms Marjo Helenius (Beraterin für touristische Entwicklung)
E-Mail: marjo.helenius@sodankyla.fi
Tel.: +358 40 56 56 967
www.sodankyla.fi

FLAG
Northern & Eastern Lapland, Finnland
markku.ahonen@pll.fi
+358 40 704 6094
www.pll.fi
FLAG-Daten

Herausgeber: Europäische Kommission, Generaldirektion für maritime Angelegenheiten und Fischerei, Generaldirektor.
Haftungsausschluss: Während die Generaldirektion für Maritime Angelegenheiten und Fischerei für die Gesamtherstellung dieses Dokuments verantwortlich ist, übernimmt sie keinerlei Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts und die Genauigkeit der Daten.